

Selber tun macht stark

Die Entwicklung von Kindern geht einher mit den Anforderungen ihrer Umwelt. Fertigkeiten und Fähigkeiten entwickeln sich **nur** in aktiver Auseinandersetzung mit dieser Umgebung. Kinder lernen beispielsweise nur beim stetigen Erproben von Zweirädern das Velofahren. Ein schrittweises Erlernen kann dabei hilfreich sein. Dieses aufbauende Lernprinzip gilt bei motorischen Lernvorgängen sowie bei Handlungsabläufen, der Orientierung, der Sprache oder im sozialen Lernen.

Das Kind erfährt sich selbst hauptsächlich durch dieses Können. Es bildet Selbst-Vertrauen in Ergänzung zum Eltern-Vertrauen und entwickelt daraus Selbständigkeit.

Sie werden an diesem Abend wesentliche Entwicklungsschritte im Kinderleben erfahren und mit konkreten Beispielen und verschiedenen Spielangeboten selber in praktischen Herausforderungen nachvollziehen. Sie können erleben, wie sich Tun und Vertrauen ergänzen.

Veranstaltungstermine

Freitag, 16. Februar 2024, 08:30 – 10:30 Uhr
Schulzentrum Paul Reinhard, Weinfeld

Donnerstag, 22. Februar 2024, 19:30 – 21:30 Uhr
Schulzentrum Martin Haffter, Weinfeld



Dr. phil. Bruno Mock ist Psychomotorik-Therapeut im Primarschulzentrum Paul-Reinhard.

Er arbeitet seit 33 Jahren zudem als Primarlehrer. Nebenbei ist er Theater- und Kunstpädagoge. Er bietet Lehrerweiterbildungen in den Bereichen ADS/ADHS, Schrift und Inszenierung als Lernmethode an. Zudem doziert er an der PH Thurgau, KPH Wien und EGS University und vermittelt dort sein Wissen.

1./2. Primarklasse

Gemeinsam für kompetente Kinder

Die Gesellschaft wandelt sich in vielerlei Hinsicht rasant: Was heute wichtig ist, ist morgen schon anders. Dies ist (nicht nur) für viele Eltern eine grosse Herausforderung!

Gemeinsam gehen wir folgenden Fragen nach:

- Was bedeutet «Kompetenz» heute?
- Was können wir als Eltern tun, um das Selbstgefühl unserer Kinder so stärken, dass sie gut durchs Leben gehen können?
- Was aber ist das Selbstgefühl eigentlich und wie unterscheidet es sich vom Selbstvertrauen?
- Wie können wir das Selbstgefühl im ganz normalen Familienalltag stärken?

Während dieser Veranstaltung erfährst du praktische und inspirierende Antworten auf diese wichtigen Fragen. Du machst dir Gedanken über euer Familien-sein und kannst natürlich deine Fragen stellen.

Veranstaltungstermine

Dienstag, 14. November 2023, 08:30 – 10:30 Uhr
Schulzentrum Martin Haffter, Weinfelden

Donnerstag, 16. November 2023, 19:30 – 21:30 Uhr
Schulzentrum Elisabetha Hess, Weinfelden



Sonja Affolter begleitet als Familienfrau ihre vier Kinder durch den Alltag mit all seinen Perlen und Stolpersteinen. Sie hat www.familienwege.ch gegründet und begleitet Eltern vielfältig beim Finden ihres Familienweges. Grundlage ihrer Arbeit sind die Werte von Jesper Juul. Sie ist ebenfalls in der Begabtenförderung Winterthur tätig und war vorher viele Jahre Oberstufenlehrerin.

3./4. Primarklasse

Gemeinsam für kompetente Kinder

„Konflikte gehören zum Leben.“ „Konflikte gehören zum Gross werden.“ „Das müssen die Kinder alleine lösen.“ ...

Wir alle kennen diese Sätze. Und trotzdem sind wir oft unsicher, wenn wir selbst in einen Konflikt verwickelt sind oder unsere Kinder streiten. Wie soll ich mich verhalten?

Wohin mit den starken Emotionen? Wie fest soll ich eingreifen? Wer hat angefangen? Wer ist schuld? Wieviel den Kindern selbst überlassen? ...

Die Primarschule Weinfelden nutzt das Instrument der „Friedensbrücke“, um Konflikte zu lösen. Hinter diesen relativ einfach erscheinenden vier Stufen verbirgt sich sehr viel Wissen und Erfahrung, die helfen Konflikte erfolgreich und dauerhaft zu befrieden.

Dieser Vortrag thematisiert „Konfliktwissen“: Hintergrundwissen, um Konflikte kompetent lösen und begleiten zu können. Konflikte lösen lernen Kinder in der Praxis nämlich nur dann gut, wenn wir ihnen das dafür nötige Wissen vermitteln.

Veranstaltungstermine

Donnerstag, 26. Oktober 2023, 19:30 – 21:30 Uhr
Schulzentrum Martin Haffter, Weinfelden

Mittwoch, 1. November 2023, 19:30 – 21:30 Uhr
Schulzentrum Paul Reinhard, Weinfelden



Sarah Broghammer, Dipl.-Psychologin, Syst. Coach, Erlebnispädagogin, ZRM-Trainerin, Chili-Fachperson uvm. arbeitet seit über 20 Jahren als Schulsozialarbeiterin und coachet in ihrer Praxis (www.coachingaufdenpunkt.com) Privatpersonen und Schulpersonal.

Sie ist eine herzliche, offene und direkte Persönlichkeit mit Humor und Energie, die mit ihren Söhnen (*2010, *2012) in Konstanz lebt.

Gute Kommunikation

Eine Frage der Haltung

Gute Kommunikation ist wichtig für das gegenseitige Verständnis sowie den Aufbau von Vertrauen und Beziehung.

Unklare Kommunikation hingegen führt oft zu Missverständnissen und Konflikten. Vor allem wenn Probleme auftauchen, ist es hilfreich, Worte bewusst zu wählen, denn ausgesprochene Worte können starke Emotionen auslösen, die wiederum unser Handeln beeinflussen.

Wir können aktiv zu erfolgreicher Kommunikation beitragen, indem wir verstehen, worum es uns wirklich geht, formulieren, ohne anzugreifen und zuhören, um zu verstehen – nicht um zu antworten. All das sind „Bausteine“ für gelingende Kommunikation, die wir trainieren können.

Der Vortrag thematisiert verschiedene Aspekte der Kommunikation. Ziel ist es, dass Sie etwas von diesem „Kommunikationsbuffet“ mitnehmen und in ihrem Alltag anwenden können.

Veranstaltungstermine

Mittwoch, 17. Januar 2024, 19:30 – 21:30 Uhr
Schulzentrum Elisabetha Hess, Weinfelden

Donnerstag, 25. Januar 2024, 19:30 – 21:30 Uhr
Schulzentrum Paul Reinhard, Weinfelden



Sarah Broghammer, Dipl.-Psychologin, Syst. Coach, Erlebnispädagogin, ZRM-Trainerin, Chili-Fachperson uvm. arbeitet seit über 20 Jahren als Schulsozialarbeiterin und coachet in ihrer Praxis (www.coachingaufdenpunkt.com) Privatpersonen und Schulpersonal.

Sie ist eine herzliche, offene und direkte Persönlichkeit mit Humor und Energie, die mit ihren Söhnen (*2010, *2012) in Konstanz lebt.